

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Norderstedt - Die Oberbürgermeisterin
 Straße Rathausallee 50
 Plz, Ort 22846, Norderstedt
 Telefon +49 4053595160
 Fax
 E-Mail submissionsstelle@norderstedt.de
 Internet <https://www.norderstedt.de>
 Kontaktstelle Submissionsstelle
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE365410648

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 82-26-681

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

TriBühne Norderstedt, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Die Baustelle ist über eine Schranke nahe der Rathausallee befahrbar. Angrenzende Flächen werden regelmäßig von dem LKW - Lieferverkehr genutzt. Für die Logistik der Baustelle bitte das BE-Konzept (s. Anlage) beachten.

Für die Lagerung von Materialien sind nur in kleinem Maße Flächen vorhanden. Diese werden von allen am Bau beteiligten Unternehmen genutzt. Die genaue Lage und Größe der Flächen ist dem BE-Konzept zu entnehmen.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Gebäudewirtschaft / Sanierung TriBühne - Schlosserarbeiten

Das Projekt befindet sich in dem Gebäude der TriBühne Norderstedt in 22846 Norderstedt.

Das Gebäude verfügt über ein Untergeschoss und vier aufgehende Vollgeschosse. Der Veranstaltungsraum mit Bühne und Zuschauerraum erstreckt sich teilweise über alle vier aufgehenden Geschosse und bildet die größte Erhebung des Bauwerks. Ausschlaggebend für den Start der Sanierungsmaßnahmen war ein Wasserschaden in einem Teil des Gebäudes. Davon waren hauptsächlich der Bühnenbereich, der Saal und das Untergeschoss betroffen. Gegenstand der Ausschreibung sind die Schlosserarbeiten (BA 3 + 5).

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Veranstaltungszentrum

Zweck des Auftrags

Der Auftrag umfasst folgende Planungsleistungen:

Aufmaß, Werk- und Montageplanung
 Erstellung vollständiger, prüffähiger Werk- und Montagepläne gemäß den anerkannten Regeln der Technik sowie den einschlägigen Normen und Richtlinien (u.a. DIN EN 1090, DIN EN 1993, DIN EN ISO 2553, DIN EN ISO 7200).

Umfang der Planung: Werk- und Montageplanung für folgende Bauteile des Gewerks Schlosser:

- Saal-Treppe, Handlaufhalter
- Galerie - Absturzsicherung
- Foyer - Treppe
- Foyer - Sitzbank (Metallkonstruktion)

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☐ Beginn der Ausführung

☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

03. Quartal 2026 - 01. Quartal 2027.

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DL8M7RR/documents>

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☐ nachgefordert

☒ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

Nachgefordert werden können fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise sowie fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise.

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 03.09.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 02.10.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DL8M7RR>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

DE

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium

Gewichtung

Niedrigster Preis

- s) Eröffnungstermin **am 03.09.2026 um 10:00 Uhr**
Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

- t) **geforderte Sicherheiten**

Für die vertragsmäßige Ausführung der Leistung hat der Auftragnehmer eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme zu stellen.

Als Sicherheit für die Erfüllung der Mängelansprüche werden 3 % der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Mängelansprachesicherheit stellen.

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

- w) **Beurteilung der Eignung**

Das Formblatt "Eigenerklärungen zur Eignung" (VHB - Nr. 124) ist Bestandteil der Vergabeunterlagen und ist von nicht präqualifizierten Unternehmen mit dem Angebot abzugeben. Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).

- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name **Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein**

Straße **Düsternbrooker Weg 94**

Plz, Ort **24105, Kiel**

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Die Abwicklung des Vergabeverfahrens erfolgt bis zur Durchführung der Submission auf elektronischem Weg über die Vergabeplattform.

Die weitere Kommunikation nach der Submission und auch die Auftragserteilung erfolgen weiterhin auf elektronischem Weg, aber nicht zwingend über die Vergabeplattform.

Zu dem in deutscher Sprache einzureichenden Angebot oder Teilnahmeantrag, erfolgt auch die weitere gesamte Kommunikation in deutscher Sprache.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4DL8M7RR